Detailansicht des Regelungsvorhabens

Verbesserung des Rechtsrahmens für die Defossilisierung und den Neu- und Ausbau von Fernwärmenetzen

Aktuell seit 09.11.2026 10:56:31

Angegeben von:
STEAG GmbH (R001232) am 10.03.2026

Beschreibung:
Die angestrebte Transformation des Fernwärmesektors erfordert einen massiven Neu- und Ausbau inkl. Nachverdichtung von Fernwärmenetzen gerade in Ballungsgebieten, eine kluge Verknüpfung von Strom- und Wärmesektor, sowie einen einfachen Einbezug von Rechenzentren-Abwärme dort, wo dies darstellbar ist. Die Erleichterung der Nutzbarkeit von Flächen für die Wärmeerzeugung und -verteilung ist für all dies ein Schlüsselfaktor. Weiter setzen wir uns dafür ein, dass Zielvorgaben, Förderkulissen und die Regulatorik interkommunal ausgestaltet werden und biomassebasierte Wärme eine stabile Perspektive erhält. AVBFernwärmeV und WärmeLV sollen zeitgemäß und ausbauorientiert ausgestaltet, Förderinstrumente massiv ausgebaut und Kommunen bei der Ausweisung von Fernwärmegebieten gestärkt werden.

Zu Regelungsentwurf

1. **Bundestags-Drucksachennummer:**
   BT-Drs. 21/6587 (Vorgang) [alle RV hierzu]
   Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Wärmeplanungsgesetzes
   1. Zuständiges Ministerium: BMWE [alle RV hierzu]
   2. Zuständiges Ministerium: BMWSB [alle RV hierzu]

Betroffene Interessenbereiche (7)

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]
Energienetze [alle RV hierzu]
Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]

Klimaschutz [alle RV hierzu]
Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]
Sonstiges im Bereich "Energie" [alle RV hierzu]
Sonstiges im Bereich "Umwelt" [alle RV hierzu]

Betroffene Bundesgesetze (4)

GEG [alle RV hierzu]
WPG [alle RV hierzu]
AVBFernwärmeV [alle RV hierzu]
WärmeLV [alle RV hierzu]

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. **SG2603100003** (PDF - 2 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 05.03.2026 an:

   Bundestag
   Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]
   Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]